

# Einladung

## Junges Publikum in der Museumsarbeit

### Workshop zur Entwicklung zukunftsfähiger Angebote in Museen

Oppeln/Opole, Polen, 12.-13.12.2024

Anreise: 11.12.2024

Abreise: 14.12.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen des Dokumentations- und Ausstellungszentrums der Deutschen in Polen (DAZ), des Instituts für Auslandsbeziehungen (ifa) und der Arbeitsgemeinschaft der Deutschen Minderheiten (AGDM) möchten wir Sie herzlich einladen, an unserem **Workshop am 12.-13.12.2024 in Oppeln** teilzunehmen.

Museen und Dokumentationszentren der deutschen Minderheiten im östlichen Europa bis nach Zentralasien sind weit mehr als Archive kulturellen Erbes; sie sind Orte der Bildung und Begegnung. In den letzten Jahren haben sie zunehmend die wichtige Aufgabe übernommen, die Kontinuität zwischen Gegenwart und Vergangenheit zu sichern.

Junge Vertreter:innen der deutschen Minderheit haben oft nur indirekten Zugang zu ihrer eigenen Geschichte, bedingt durch fehlende Sprachkenntnisse und die Unterbrechung der mündlichen Traditionen. Dies steht im Zusammenhang mit einer größeren globalen Herausforderung: Junge Menschen fühlen sich häufig vom kulturellen und öffentlichen Leben ausgeschlossen. Der Workshop im Dezember adressiert genau diese Themen: Wie lässt sich das Angebot der Museen verstärkt auf Partizipation ausrichten? Wie entwickelt man zeitgemäße und ansprechende Vermittlungsformen, um mehr junge Besucher:innen zu gewinnen und sie aktiv in die Ausstellungsgestaltung einzubeziehen? Wie können die Themen des deutschen Kulturerbes und der Minderheiten stärker in der Mehrheitsgesellschaft verankert werden? Wie spricht man unterrepräsentierte Besuchergruppen an?



Gemeinsam mit **Museen und weiteren Partnereinrichtungen, die das deutsche Kulturerbe im östlichen Europa und Zentralasien in Deutschland** vermitteln, möchten wir im Workshop über aktuelle Herausforderungen in der breitenwirksamen Jugendbildungsarbeit sprechen, Best Practices austauschen und Synergien zur Entwicklung neuer, innovativer Formate erarbeiten.

© DAZ

Der Workshop richtet sich an Museumsmitarbeiter:innen und Kulturvermittler:innen, die in den Bereichen der kulturhistorischen Wissens- und Erfahrungsvermittlung, vor allem an junge Menschen, tätig sind. Angesprochen sind vor allem Museen der deutschen Minderheit sowie Museen, die nach §96 BVFG gefördert werden.

### Teilnahme:

Bitte melden Sie sich **bis zum 28.11.2024 per E-Mail** bei Iga Nowicz, ifa-Kulturmanagerin am Dokumentations- und Ausstellungszentrum in Oppeln, unter **nowicz@ifa.de** an.

Bitte teilen Sie uns Ihre Berufsbezeichnung sowie Ihre Kontaktdaten mit. Die Teilnahme ist nach Bestätigung kostenlos.

**Anreisetag ist der 11.12.2024, Abreisetag der 14.12.2024. In diesem Zeitraum können Reise- und Übernachtungskosten nach Bundesreisekostengesetz übernommen werden.**

**Das Hotelzimmer wird über das Dokumentations- und Ausstellungszentrum gebucht.** Bitte sprechen Sie im Vorfeld ihre Reisebuchung und Aufenthaltsdauer ab.

Für alle Rückfragen steht Ihnen Iga Nowicz unter der angegebenen E-Mail-Adresse oder Telefonnummer zur Verfügung (+48 77 407 5012).



© DAZ

# Programm

Anreise am Mittwoch, 11. Dezember 2024

## Donnerstag, 12. Dezember 2024

Gesamtmoderation: Dr. Heinke Fabritius, Kulturreferentin für Siebenbürgen, den Karpatenraum, Bessarabien und die Dobrudscha am Siebenbürgischen Museum in Gundelsheim a.N.

- |           |  |
|-----------|--|
| 10.00 Uhr | Eröffnung des Workshops  |
|           | Grußwort von Bernard Gaida, Sprecher Arbeitsgemeinschaft der Deutschen Minderheiten (AGDM)   |
| 10.15 Uhr | Vorstellungsrunde: Was erwarte ich vom Workshop? Welche Herausforderung hat meine Einrichtung in der Einbindung junger Menschen?                     |
| 11.30 Uhr | Besichtigung der Ausstellung im Dokumentations- und Ausstellungszentrums der Deutschen in Polen mit Fokus auf Vermittlung für Kinder und Jugendliche |
| 12.30 Uhr | Reflexion und Diskussion zum Ausstellungsbesuch  |
| 13.00 Uhr | Mittagspause   |
| 14.30 Uhr | Impuls: Silvia Gebel, Stadtpalais Stuttgart, Stadtmuseum und Stadtlabor<br>Leitung Bildung & Vermittlung   |
| 15.30 Uhr | Kaffeepause  |
| 16.00 Uhr | Impuls: Achtet Alis MB, Jugendgremium der Staatlichen Museen zu Berlin   |
| 18.00 Uhr | Rückblick auf den Tag  |
| 19.00 Uhr | Abendessen   |

## Freitag, 13. Dezember 2024

- 09.30 Uhr      Check-in und Impuls
- 10.00 Uhr      Ideenlabor und Gruppenarbeit zu Themen:
- Wie funktioniert echte Jugendpartizipation in der Bildungsarbeit der Museen?
  - Jugendbeirat: Theorie und Praxis
  - Zukunftsfähige Programmangebote und Ausstellungsformate
  - Digitale Vermittlung an Kinder und Jugendliche
- 12.30 Uhr      Mittagspause
- 14.00 Uhr      Vorstellung der Ergebnisse und Austausch
- Ideensammlung, Synergien, Fördermöglichkeiten
- 18.00 Uhr      Abendessen

## Abreise am Samstag, 14. Dezember 2024

## Veranstaltende:

Centrum Dokumentacyjno-Wystawiennicze  
Niemców w Polsce  
DAZ - Dokumentations- und Ausstellungs-  
zentrum der Deutschen in Polen  
ul. Szpitalna 11, 45-010 Opole, Polen  
Telefon: +48 77 407 50 12  
www.cdwbp.opole.pl



ifa – Institut für Auslandsbeziehungen e.V.  
Charlottenplatz 17, 70173  
Stuttgart, Deutschland



Arbeitsgemeinschaft Deutscher Minderheiten  
(AGDM)  
Reinhardtstraße 27B, 10117  
Berlin, Deutschland



Das Projekt findet in Kooperation mit dem Verband der deutschen sozial-kulturellen  
Gesellschaften in Polen (VDG) statt.



Das Projekt wird vom ifa – Institut für Auslandsbeziehungen e.V. aus den Mitteln des  
Auswärtigen Amtes gefördert.



Stand: 18.11.2024. Änderungen vorbehalten.